

#NORD 16. September 2015

Seniorentag im Schleswig-Holstein

Anfang September war es wieder einmal so weit: Wie vor zwei Jahren hatten wir auch diesmal Neumünster als zentralen Ort für den Seniorentag in Schleswig-Holstein gewählt. Die Stadthalle, nahe gelegen am Bahnhof, und somit eine optimale Wahl, stand diesmal als Location zur Verfügung. Und unsere Senioren wurden nicht enttäuscht.



Anfang September war es wieder einmal so weit: Wie vor zwei Jahren hatten wir auch diesmal Neumünster als zentralen Ort für den Seniorentag in Schleswig-Holstein gewählt. Die Stadthalle, nahe gelegen am Bahnhof, und somit eine optimale Wahl, stand diesmal als Location zur Verfügung. Und unsere Senioren wurden nicht enttäuscht.

Nach den Begrüßungsworten der Geschäftsstellenleiterin Beate Rache und der Sprecherin des Landesverbandes, Gabriele Maack, erwartete uns ein spannender Vortrag durch Herrn Schulze von nah.sh. Er hatte sich uns zur Verfügung gestellt, um uns einen Einblick in den Schienennahverkehr in Schleswig-Holstein zu gewähren. Hierbei ging es besonders um die Ausschreibung der Strecken und die Beltquerung. Dieser Vortrag war hoch

interessant, da dadurch vielen Kolleginnen und Kollegen das Zusammenspiel zwischen Land und Anbietern dargelegt wurde.

Im Anschluss wurde dann die Möglichkeit für Fragen regegenutzt. Hier nochmals unseren herzlichen Dank dafür, dass nah.sh unserer Einladung gefolgt war. Herr Neitzke von der DEVK brachte uns dann noch einmal die Wichtigkeit der Rechtsschutzversicherung nahe gebracht. Natürlich muss man sich nach so viel konzentriertem Zuhören dann auch entspannen, denn so ein Tag ist ja auch dazu gedacht, die alten Verbindungen und Kollegialität wieder aufleben zu lassen.

Und glaubt uns, es wurde viel geschnackt. Nach einem super Buffet mit reichlich Getränken und toller Livemusik durch die New Orleans Seniors, hatte jeder dann die Gelegenheit, sich bei den Kolleginnen und Kollegen der DB plus Partner zu informieren und einen Rat zu bekommen.

Gegen 16:00 Uhr hieß es dann tschüs zu sagen. Die vielen nach oben zeigenden Daumen beim Abschied waren für uns von der Landessenorenleitung ein Zeichen dafür, alles richtig gemacht zu haben.